

## Auf dem Weg zur Wende des Kalten Krieges – Die vier Gipfeltreffen der 80er Jahre

### Ausgangssituation:

- Anfangs der 80er Jahre liegen die Friedensverhandlungen zwischen Sowjetunion und USA auf Eis
- Vor allem der amerikanische Präsident Reagan betonte wiederholt seine Abneigung zur Sowjetunion, bezeichnet diese als „Reich des Bösen“ und sich selbst als Antikommunisten
- Als 1983 in Russland jedoch Michail Gorbatschow zum neuen Generalsekretär ernannt wird, werden erste Kontakte aufgenommen
- Schon bald kommt es zum ersten von vier Gipfeltreffen der beiden Politiker, was in der Öffentlichkeit nach den großen Spannungen für Erstaunen sorgt



### Gipfeltreffen in Genf

- am 11. März 1985
- erstmaliges Treffen von Gorbatschow und Reagan
- Gorbatschow wird nach dem Tod von Andropow zum Generalsekretär ernannt
- Nur einen Tag nach seiner Ernennung nimmt er die seit 1983 still gelegten Rüstungskontrollgespräche mit Amerika wieder auf
- Reagan willigt auf ein Gipfeltreffen ein
- Das letzte lag 7 Jahre zurück
- Zum ersten Mal geben sich USA und Sowjetunion gegenseitig Zusicherung, keine militärische Vorherrschaft anzustreben
- In der gemeinsamen Erklärung heißt es, "dass ein Atomkrieg nicht gewonnen werden kann und niemals ausgefochten werden darf"

- **Aber!** Gorbatschow stellt in Pressekonferenz unmissverständlich klar, es könne bei der Rüstungskontrolle keine Fortschritte geben, solange USA an SDI festhielten
- Weitere **Vorsicht** durch Reagan: "Echtes Vertrauen muss auf Taten beruhen, nicht nur auf Worten. Das ist das Kriterium für die Zukunft."
- Dennoch gilt der Gipfel von beiden Seiten als "wichtiger Schritt in die richtige Richtung".

## Gipfeltreffen in Reykjavik

- Am 12. Oktober 1986
- Zweites Gipfeltreffen zwischen Reagan und Gorbatschow
- Leitete eine Wende im kalten Krieg und dem damit verbundenen Wettrüsten ein
- Der Ort wurde als neutraler Standpunkt gewählt, da Island zwar zur NATO gehörte, geographisch gesehen aber zwecks Distanz von beiden Seiten als Mittelpunkt galt
- Mit dem Treffen sollten sich beide Politiker treffen und erstmalig versuchen, gewisse Spannungen abzubauen
- Große Tagespunkte wurden vorher nicht festgesetzt um nicht für weiteren Druck inmitten der Spannungen zu sorgen
- Zwar kam man zunächst während der Gespräche zu keinen weiteren Einigungen, wie die beiden Politiker später ebenso auf Pressekonferenzen bekannt gaben
- Zunächst bestand Gorbatschow auf einen Vertrag, der Reagan und den Präsidenten, die nach ihm kommen sollten, das Recht nähme, eine Abwehr zu entwickeln und zu installieren, die die freie Welt vor Atomwaffenangriffen schützen sollten
- Dieser Vorschlag wurde abgelehnt
- Nach weiteren kompromisslosen Verhandlungen unterbreitete Reagan der Sowjetunion ein interessantes Angebot: Ein zehnjähriges Aussetzen der Entwicklung von SDI und im Gegenzug die komplette Vernichtung aller Raketen aus den jeweiligen Arsenalen unserer beiden Nationen!"
- Die Konferenz ließ zum einen beide Seiten menschlich näher kommen aber auch der Versuch, den kalten Krieg zu überwinden war geglückt
- Das Angebot Reagans wurde auf lange Sicht weiter verhandelt und später durchgeführt

## Gipfeltreffen in Washington

- Am 8. Dezember 1987
- Drittes Gipfeltreffen von Reagan und Gorbatschow
- Verhandlungen zum INF-Vertrag = nuklearer Mittelstreckensystem-Vertrag laufen
- Wurde festgelegt, dass beide Seiten weltweit sowohl ihre landgeschützten mit kürzerer und mittlerer Reichweite als auch deren Abschussvorrichtungen innerhalb von 3 Jahren vernichten und keine neuen herstellen
- Die USA zerstörte vertragsgemäß 846, die Sowjetunion insgesamt 1846 Raketen; bei gleichzeitiger Kontrolle durch die je andere Seite
- Der Vertrag beinhaltete auch das Recht, die Einrichtungen des anderen Landes zu überprüfen
- 27. September 1991: US-Präsident George Bush gibt Beseitigung aller bodengestützten nuklearen Kurzstreckenraketen, den Abzug aller taktischen Nuklearwaffen auf US-Kriegsschiffen und Verringerung der Atombomben in Depots in Europa auf einige hundert bekannt
- Die Inspektionsrechte aus dem INF-Vertrag endeten am 31. Mai 2001
- Der Kern des Vertrages ist zwar zeitlich unbegrenzt, allerdings haben beide Seiten das Recht, sich vom Vertrag zurückzuziehen

## Gipfeltreffen in Moskau

- am 1.6 1988
- Ratifizierung (Anerkennung) des INF-Vertrages
- Zum Abschluss ihres viertägigen Gipfeltreffens in Moskau tauschen Gorbatschow und die Ratifizierungsurkunden für den INF-Vertrag über den Abbau der nuklearen Mittelstreckenraketen aus
- = vierte Begegnung der beiden Politiker
- Gilt als Gipfeltreffen der Normalität – aber gerade dies macht es so bedeutsam
- Denn erst jetzt ist eine Normalität nach den Spannungen eingeleitet



### Fazit:

- Die 4 Gipfelkonferenzen trugen eindeutig zur Entspannung zwischen den beiden Großmächten bei
- Das Entgegenkommen beider Politiker gewährleistete eine Basis, durch welche man gemeinsam zu einer kompromissvollen Lösung im Bezug auf das Wettrüsten kam
- Trotz der riskanten Situation bauten die Personen ein gegenseitiges Vertrauen auf, welches als Grundlage für ein ausführliches Gespräch und einem folgenden Vertrag notwendig war
- Dabei sprangen Reagan und Gorbatschow über viele große Hürden, um eine sicherere Welt ohne atomare Waffen infolge des Kalten Krieges zu erreichen